

Schützenverein Dickenberg



100 JAHRE
100 JAHRE

Grußwort des Vereinsvorsitzenden



Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, verehrte Freunde und Festgäste des Dickenberger Schützenvereins!

Der Dickenberger Schützenverein blickt in diesem Jahr auf 100 Jahre Vereinsgeschichte zurück in einer Gemeinschaft von mehr als 200 Schützenschwestern und Schützenbrüdern. 100 Jahre haben wir in unserem Verein Schützengeist und Schützentradiation gepflegt. Wir haben in diesen 100 Jahren eine wechselvolle Geschichte erlebt und überliefertes Brauchtum und Schützentradiationen bis in die heutige Zeit bewahrt.

Diese Werte haben für uns eine große Bedeutung. Unsere große Schießsportgruppe mit mehreren Damen-, Herren- u. Jugendmannschaften sind der Stolz unseres Vereins. In der Zugehörigkeit zum Heimatschützenbund „Tecklenburger Land“ haben wir in den letzten Jahren zweimal den Heimatschützenkönig des Tecklenburger Landes mit unseren Schießgruppen gestellt.

Gleichzeitig hat sich unser Verein der musikalischen Jugendarbeit verschrieben. Der Spielmannszug des Schützenvereins Dickenberg konnte im vergangenen Jahr sein 50jähriges Jubiläum feiern. Unser Spielmannszug hat es verstanden, uns und unsere Ibbenbürener Heimat weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt zu machen.

Allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern, den Schießsportgruppen, dem Spielmannszug und unserem Vereinswirt, der Familie Antrup, möchte ich für die bisherige Arbeit und die Treue zu unserem Verein Danke sagen, verbunden mit dem Gedanken zum Gelingen eines großartigen Jubelschützenfestes.

Möge auch in Zukunft unser Schützenverein ein Ort der Begegnung, der Kameradschaft und der Geselligkeit sein, damit unser Schützenverein auch in Zukunft wachse, blühe und gedeihe.

Albert Heitkamp
1. Vorsitzender

Grußwort der Stadt Ibbenbüren



Der Schützenverein Dickenberg begeht in diesem Jahr den 100. Jahrestag seiner Gründung. Zu diesem Anlass gratuliere ich auch im Namen des Rates und der Verwaltung der Stadt Ibbenbüren sehr herzlich.

Nur wenige Traditionen überdauern unsere reformfreundige Zeit unbeschadet. Das Schützenwesen gehört dazu. Gerade im Leben der Ortsteile hat der Schützenverein und das traditionelle Schützenfest seinen festen Platz. Der Schützenverein, das ist ein Stück Heimat, mit dem viele Dickenberger aufgewachsen sind und das sie nicht missen möchten.

Der Schützenverein ist eine Gemeinschaft von Bürgern, die die Tradition auf der Grundlage von Kameradschaft und Gemeinsinn, auf der Grundlage eines gemeinsamen Verantwortungsgefühls und einer funktionierenden Nachbarschaft pflegen wollen. Die Aufgaben der Schützenvereine mögen sich gewandelt haben, doch positiver Bürgersinn ist nach wie vor erforderlich, und die Aufgaben, die sich uns allenthalben in der Kommune stellen und die nur in einer gemeinsamen Anstrengung zu lösen sind, sind vielfältig.

Das Jubiläum zum 100-jährigen Bestehen des Schützenvereins führt Menschen zusammen, es verbindet die alteingesessenen und die neu zugezogenen Mitbürgerinnen und Mitbürger, bietet Gelegenheit, gemeinsam etwas zu tun und sich auf gemeinsame Traditionen zurück zu besinnen. Vor allem aber ist das Jubiläum Anlass, in Gemeinschaft zu feiern, zusammen zu kommen, um mit Menschen, mit denen man in diesem Ortsteil zusammen wohnt, mit denen man die Gemeinsamkeit teilt, Dickenberger zu sein, ins Gespräch zu kommen. Mir ist die besondere Bedeutung des Schützenvereins in Bezug auf den Aspekt der Gemeinschaft und der Gemeinsamkeit der Bevölkerung bewusst. Allen, die sich dafür eingesetzt haben und einsetzen, gebührt mein Dank und meine Anerkennung.

Ich wünsche dem Schützenverein, dass er auch weiterhin eine bedeutende Rolle im gesellschaftlichen Leben im Ortsteil Dickenberg spielt. Bei der Ausrichtung der Jubiläumsveranstaltungen zum 100-jährigen Bestehen wünsche ich ihm eine glückliche Hand und eine gute Resonanz.

Otto Lohmann
Bürgermeister

Grußwort des Heimatschützenbundes Tecklenburger Land



„Sport ist im Verein am schönsten“ – Sie alle werden diese viel zitierte Aussage sicher voll und ganz unterschreiben. Wer einer Sportart nachgeht, braucht eine sportliche Heimat. Der braucht einen Verein, der ihn fördert und unterstützt und in dem er auf Gleichgesinnte trifft. Das bietet der Schützenverein Dickenberg.

Geselliges Zusammensein und Freude am Schießen, sie bilden ein Gegengewicht zu Stress und Alltagsrott. Denn sich mit Gleichgesinnten zu treffen, um die Scheibe möglichst in der Mitte zu treffen, ist unterhaltsam und entspannend. Jeder freut sich, wenn ein guter Schuss getan wurde. Bei entsprechendem „Training“ ist das Schießen nicht nur ein abendlicher Freizeitspaß, sondern eine echte Sportart. Sportlichen Wetteifer kennen natürlich auch die Hobbyschützen, denn der Ehrgeiz, mit seinem Team die meisten Ringe zu machen, ist keinem fremd, der einen Schießstand aufsucht.

So ergeht es auch bestimmt den Mitgliedern des Schützenvereins Dickenberg, der heute sein 100jähriges Bestehen feiert. Die Freude am Schießen, aber auch ein stetiger Einsatz für die Vereinsbelange, haben dazu beigetragen, dieses runde Jubiläum zu erreichen. Zu dieser erfolgreichen Arbeit möchte ich Ihnen herzlich gratulieren.

Wie wir alle wissen, organisiert sich ein Verein nicht von alleine. Um einen Verein am Leben zu erhalten, braucht man Mitglieder, die sich nicht nur für ihr Hobby oder ihren Sport begeistern, sondern auch bereit sind, Zeit und Energie zu investieren. Da geht es dann darum, ein Turnier auf die Beine zu stellen oder Werbung für den Nachwuchs zu machen. Ebenfalls mag es anliegen, über die Satzung zu diskutieren oder ein Fest vorzubereiten. Das alles ist dem Schützenverein Dickenberg immer bestens gelungen. Er konnte so erfolgreich werden, weil Sport und eine aktive Freizeitgestaltung aus dem Leben seiner Mitglieder nicht mehr wegzudenken sind.

Über dem sportlichen Hintergrund das Lachen nicht zu vergessen, das war auch stets die Devise des Schützenvereins Dickenberg. Ich bin sicher, dass er diesem Motto treu bleibt, und wünsche ihm bzw. seinen treuen Schützen im Namen des Heimatschützenbundes Tecklenburger Land weitere 100 erfolgreiche Jahre.

Lengerich, im April 2002

Jacobi
Präsident des Heimatschützenbundes Tecklenburger Land

Gemeinsames Grußwort der Dickenberger Kirchengemeinden



Liebe Mitglieder des Schützenvereins Dickenberg, zum 100-jährigen Bestehen Ihres Schützenvereins gratulieren wir Ihnen herzlich!

Der Rückblick auf eine solch lange Vereinsgeschichte nimmt auch die Frage in den Blick: Was sind die Grundlagen unseres Vereins? Was bleibt

wichtig im Blick auf die Zukunft? Woran wollen wir festhalten, damit der Dickenberger Schützenverein auch in den kommenden Jahren und Jahrzehnten – und hoffentlich auch in den kommenden 100 Jahren- einen Sinn hat?

Es geht dabei um mehr als bloße Geselligkeit und Freizeitgestaltung. Ein Verein hat eine Aufgabe gegenüber den eigenen Mitgliedern und gegenüber der Gesellschaft.

Durch viele Aktivitäten nehmen Sie diese Aufgabe wahr und prägen das gesellschaftliche Leben auf dem Dickenberg maßgeblich mit. Hierbei gilt es oft Flagge zu zeigen und deutlich zu machen, wofür Sie stehen.

Gerade in Ihren alljährlichen Gedenkfeiern bei der Kranzniederlegung bringen Sie dabei bewusst und deutlich unseren christlichen Glauben zum Ausdruck, der uns hilft, uns den Realitäten des Lebens zu stellen und uns ermutigt, einander nicht nur in Freude, sondern auch im Leid beizustehen. Hierin liegt der tiefste Sinn allen Vereinswesens. Gerade im zurückliegenden Vereinsjahr, in dem Sie von hochverdienten Mitgliedern –unter ihnen der amtierende Schützenkönig Reinhold Bergfeld, der 1. Schriftführer Wilfried Gövert und der langjährige 1. Kassierer Rolf Rothaus-Abschied nehmen mussten, hat sich dieses wieder einmal als wesentlich für Ihr Vereinsleben gezeigt.

Erfreulich ist, dass Sie bemüht sind, diese Werte an die nächste Generation weiterzugeben. In Ihrem Spielmannszug haben Sie viele Kinder und Jugendliche, die dort über die Musik ein gutes Stück Vereinsleben kennen lernen – eine Jugendarbeit, die sich nicht nur sehen, sondern auch hören lassen kann.

So wünschen wir Ihnen auch für die Zukunft des Dickenberger Schützenvereins Gottes Segen und viele innovative Impulse, die Ihr Vereinsleben zum Wohl Ihrer Mitglieder und des ganzen Dickenberges prägen.

Wir wünschen Ihnen frohe und gesegnete Jubiläumstage!

Karl-Heinz Lask, Pfarrer
für die Lukas-Gemeinde.

Johannes Büll, Pfarrer
für die St. Barbara-Gemeinde.

Inhaltsverzeichnis

Grußworte	2
Grußwort des Vereinsvorsitzenden	2
Grußwort der Stadt Ibbenbüren	3
Grußwort des Heimatschützenbundes Tecklenburger Land	4
Grußwort der Kirchengemeinden	5
Inhaltsverzeichnis	6
Programm der Dickenberger Festwoche	7
Samstag, 27.04.2002 bis Freitag, 03.05.2002	7
Samstag, 04.05.2002 bis Sonntag, 05.05.2002	8
Geschichte des Schützenvereins	10
Vorgeschichte	10
Die Gründung bis zum Ersten Weltkrieg	12
Zwischen den Weltkriegen	13
Die Dickenberger Schützen seit 1949	18
Die Dickenberger Schützen im Jubiläumsjahr	34
Die Königspaare	36
Die Königskette	39
Der Schützensport im SV Dickenberg	40
Unsere herausragenden Erfolge	50
Das Offizier-Korps	51
Der Vorstand	52
51 Jahre Spielmannszug Dickenberg	53
Jubiläum 50 Jahre Spielmannszug	59
Kinderschützenfest	60
Impressum	61

von Samstag 27.04.02 - bis Sonntag
05.05.02

zum 100-jährigen Bestehen des
Schützenvereins Dickenberg e.V.

Festplatz Antrup



Samstag 27.04.02

Ab 15.00 Uhr

Kinderschützenfest, Ermittlung des
Kinderkönigpaares

Königschießen des Schützenverein Dickenberg



Dienstag 30.04.02

Ab 18.00 Uhr

„Tanz in den Mai“ auf dem großen Festzelt
Aufstellen des Maibaumes mit dem Spielmannszug
Musik, Programm und Tanz
(Veranstalter Werbegemeinschaft Dickenberg)



Freitag 03.05.02

Ab 20.00 Uhr

„Tanzabend“ auf dem Festzelt

Tanz mit der Kapelle: **„Die Drei“**
Eintritt Abendkasse: 5,00 € Karten im Vorverkauf: 4,00€
(Kartenvorverkauf bei : Antrup, Edeka Schürmann, Volksbank und
Sparkasse)



Dickenberger Festwoche

von Samstag 27.04.02 - bis Sonntag
05.05.02

zum 100-jährigen Bestehen des
Schützenvereins Dickenberg e.V.

Festplatz Antrup

Samstag 04.05.02

14.00 Uhr:

Beginn des Schützenfestes 2002 mit Ausholen des neuen
Schützenkönigs

15:30 Uhr:

Kaiserschießen der ehemaligen Könige

16:00 Uhr:

Kaffeetrinken für die Damen

18:30 Uhr:

Proklamation

19:00 Uhr:

Beginn des Jubelfestes auf dem Festzelt

Programm: Bauchredner „Master Me“, Tanzgruppe
„Crazy Girl`s“, Jagdhornbläser „Hopsten“,
Spielmannszüge „Dickenberg + Lohne“

Tanz mit der Kapelle: „Die Tramps“
bis in den frühen Morgen



Sonntag 05.05.02

- 10:30 Uhr: Antreten des Schützenvereins am Ehrenmal
Waldfriedhof
- 14:00 Uhr: **Sternmarsch** der teilnehmenden Schützenvereine
zum Festplatz
- 14:30 Uhr: Beginn der Veranstaltung mit Begrüßungen und
Ansprachen, Verleihung des Jubiläumspokals
- 15:30 Uhr: Platzkonzert auf dem Festplatz mit den Spielmannszügen
Lohne, Dickenberg und der Blaskapelle Lienen
- 18:00 Uhr: **Großer Zapfenstreich**
- 19:00 Uhr: Ausklang auf dem Festzelt